



Nachhaltigkeit ist immer ein Stichwort, insbesondere in der kulturellen Bildung. Deshalb gibt es nicht nur Projekte für Kinder in Kitas. In einer Kooperation mit dem Gisbert-von-Romberg-Berufskolleg beginnt im August 2009 bereits der zweite Jahrgang der künftigen Erzieherinnen und Erzieher mit einem Schwerpunkt „Kulturelle Bildung“ seine Ausbildung. Musikschule, Kinder- und Jugendtheater, Museum am Ostwall, jugenstil (das Kinder- und Jugendliteraturzentrum NRW) sind mit einbezogen. Ebenso engagiert sich das balou aus Brackel (Jugendkunstschule und Weiterbildungseinrichtung) und entwickelt neue Fortbildungsangebote speziell für diesen Bereich.



Dortmund

Kulturelle Bildung in der Aus- und Fortbildung von Erzieherinnen und Erziehern

32

Kulturelle Bildung in Kindertagesstätten: Dortmund

Das Dortmunder Konzept zur Förderung der ästhetischen Bildung im Elementarbereich zielt auf die professionelle Ausbildung der Erzieherinnen und Erzieher, deren weitere Fortbildung im Beruf sowie die kulturelle Ausbildung der Dozentinnen und Dozenten im universitären Bereich. Ausgehend von der Erkenntnis, dass die Initiative zu kulturellen Bildungsangeboten im Vorschulalter primär von den dort tätigen Fachkräften ausgehen muss, sollen die Motivation und die hierfür erforderlichen Kenntnisse bereits während der **Erzieherausbildung** entwickelt und durch innovative Konzepte für die künstlerische Selbsttätigkeit von Kindern unterstützt werden.

Das Kulturbüro Dortmund schloss dazu eine Kooperation mit dem Gisbert-von-Romberg-Berufskolleg, an dem die künftigen Erzieherinnen und Erzieher ausgebildet werden. Zum Schuljahr

2008/2009 konnte eine Klasse mit dem Schwerpunkt „Kulturelle Bildung“ eingerichtet werden. In den drei Jahren ihrer Ausbildung beschäftigen sich die Studierenden intensiv mit kultureller Bildung, den theoretischen Aspekten, konkreten Kooperationsmöglichkeiten und lokalen Kultureinrichtungen. Besonderer Wert wird dabei immer auf die direkte Zusammenarbeit mit Künstlerinnen und Künstlern bzw. Kultureinrichtungen gelegt.

Ein nächster Schritt sieht vor, Kooperationen mit der Universität Dortmund herzustellen, an der die künftigen Berufsschullehrerinnen und -lehrer für die Erzieherausbildung ihren Abschluss machen.

Parallel zur Ausbildung der Erzieherinnen und Erzieher wurde auf Initiative des Kulturbüros Dortmund vom balou – Jugendkunstschule und Weiterbildungseinrichtung für Erwachsene – ein Fortbildungsprogramm entwickelt, das für Erzieherinnen und Erzieher sowie Künstlerinnen und Künstler, die im Vorschulbereich arbeiten bzw. arbeiten wollen, gleichermaßen gedacht ist. Es können einzelne Bausteine belegt werden; in der Kombination besteht die Möglichkeit zur Qualifikation „Fachkraft kulturelle Frühförderung“. Das balou kooperiert dazu auch mit dem DPWV NW (Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband).

Projektfonds für Kindertageseinrichtungen

Über die Einflussnahme auf die Aus- und Fortbildung der Erzieherinnen und Erzieher sind langfristige Effekte für die kulturelle Bildung im Elementarbereich zu erzielen. Um auch die jetzige Kita-Generation und ihre motivierten Erzieherinnen und Erzieher zu erreichen und Anreize zu schaffen, die bereits kurzfristig Impulse für die Förderung der kulturellen Bil-